
Inhaltsverzeichnis

1	Warum der Einstieg in die Kreislaufwirtschaft unverzichtbar ist. . . .	1
1.1	Handlungshintergrund einer Kreislaufwirtschaft	1
1.2	Triple Bottom Line	4
1.3	Von der Linear- zur Kreislaufwirtschaft	5
	Literatur	6
2	Rahmenbedingungen der Kreislaufwirtschaft.	9
2.1	Sustainable Development Goals der <i>Vereinten Nationen</i> als übergeordneter Handlungsrahmen.	9
2.2	<i>Green Deal</i> der <i>Europäischen Kommission</i>	12
2.3	Kreislaufwirtschaftsgesetz	14
2.4	Verpackungsgesetz	18
	Literatur	21
3	Ausgestaltung einer Kreislaufwirtschaft	23
3.1	Ziele der Kreislaufwirtschaft	23
3.2	Die 10-R-Regeln der nachhaltigen Unternehmensführung.	25
3.3	Zentrale Handlungsfelder der Kreislaufwirtschaft	36
3.4	Cradle to Cradle Certified® Produktstandard	38
3.5	Twin Transformation – Verzahnung von nachhaltiger und digitaler Transformation	41
3.6	Hürden einer Kreislaufwirtschaft	50
3.7	Circularity Gap Report	52
	Literatur	57

4	Chief Sustainability Officer als Treiber der Kreislaufwirtschaft.	59
	Literatur	61
5	Best-Practice-Beispiele der Kreislaufwirtschaft	63
5.1	Kreislaufwirtschaft im Einzelhandel – Beispiele <i>Amazon</i> und <i>IKEA</i>	63
5.2	Kreislaufwirtschaft in der Baubranche – Beispiel <i>Strabag</i>	64
5.3	Kreislaufwirtschaft in der Telekommunikationsbranche – Beispiel <i>Deutsche Telekom</i>	68
5.4	Kreislaufwirtschaft im Produktionssektor – Beispiel <i>Siemens</i>	70
	Literatur	71
6	Appell für ein Umdenken und Handlungsaufforderung.	73
	Nachhaltige Erkenntnisse.	75
	Stichwortverzeichnis.	77